

Windpark sucht weitere Elektrofahrer

Bundesförderung für 100 Elektroautos und 150 Tankstellen im Landkreis Harz in der Diskussion

27.01.2009: Die Finanz- und Wirtschaftskrise bietet auch Chancen: Im Rahmen des Konjunkturprogramms II der Bundesregierung ist eine weitere Förderung der Elektromobilität im Umfang von 30 – 40 Millionen Euro im Gespräch. Konkret gesucht werden nun Fahrer, Nutzer oder Käufer bzw. Leasingpartner für bis zu 100 Elektroautos im Landkreis Harz. Gleichzeitig könnten aus dem Projekt im Landkreis Harz bis zu 150 Ladestationen für Strom aus heimischen erneuerbaren Energien ausgebaut werden. Diese sollen aufbauen auf den Erfahrungen der ersten Solartankstelle des Landes in Dardesheim, aber zusätzlich eine bargeldlose Stromgeldzahlung per Chipkarte ermöglichen. Wenn die E-Mobilfahrer zu Stillstandszeiten ihre Fahrzeuge jederzeit in eine Steckdose stöpseln, so dass beispielsweise die Stadtwerke bei teurem Spitzenbedarf auch Strom aus den Autos entnehmen können, sind zusätzliche Einnahmen für die E-Mobil-Eigentümer möglich. Diese Speicherfunktion kann so wichtig werden, dass auch kostenloses Tanken zukünftig nicht ausgeschlossen ist. Firmen und/oder Privatleute, die an einem oder mehreren Autos oder an der Errichtung von Ladestationen interessiert sind, können sich wenden an das Harzer Kombikraftwerk RKWH, Herrn Ulrich Narup, Zum Kirchplatz 241a, 38836 Dardesheim, Tel. 039422-958961, Email narup@rkwh.de.